

F³ – FANS FRAGEN, RP ANTWORTET FRISCH EINGETROFFEN

Die Fragestunde mit **Reality Pump** zog sich aufgrund der großen Anzahl eingesandter Fragen ganz schön in die Länge. Im Folgenden veröffentlichen wir eine erste Auswahl der Antworten.

Ich fand das Ausrüsten für verschiedene Kampfstrategien etwas mühselig. Wird sich da etwas tun?
Auf jeden Fall! Ich denke, wir bieten in *The Temptation* eine sehr elegante Lösung. Es wird nämlich möglich sein, im Inventar vier verschiedene Ausrüstungssets zusammenzustellen. Jedes Set besteht aus einer kompletten Rüstung, Primär- und Sekundärwaffe sowie magischen Power-ups wie Ringe. Während des Spiels kann per zugewiesenem Befehl leicht zwischen den verschiedenen Einstellungen gewechselt werden. Das bedeutet also, dass man automatisch ein Komplettpaket mit leichter Rüstung inklusive Magie-Power-ups in Sachen Geschicklichkeit wählen kann, wenn es beispielsweise ans Bogenschießen geht. Das lästige, einzelne Auswählen entfällt dadurch komplett!

Die Anwendung mehrerer Zaubersprüche in einem kurzen Zeitraum war nahezu unmöglich. Habt ihr das System geändert?

Wir haben zwar immer noch unser bekanntes Magiebuch, allerdings hat sich die Zuordnung der Zaubersprüche stark vereinfacht: Der Spieler kann nun jeder Magiekarte oder jedem Booster eine bestimmte Taste zuordnen und damit bis zu zehn Magien kurzfristig abrufen.

Könnt ihr uns schon nähere Einzelheiten zum Kampfsystem verraten?

Leider noch nicht allzu viel. Aber wir haben das System ganz schön aufgeböhrt und attraktiver gestaltet. So kann der Spieler entweder eine schnelle Hiebfolge abrufen oder sich ganz aus einen sehr kraftvollen Schlag konzentrieren, um beispielsweise einen gegnerischen Block zu durchbrechen. Wir bereits erwähnt, ist es natürlich auch für den Spieler selbst möglich Nah- und Fernkampfwaffen zu Blocken. Für Bogenschützen ist es vielleicht auch noch interessant, dass sich diese nun auch bewegen können, während der Bogen gespannt ist. ♦



Erst kürzlich hat die *Antaloor Post* über die sehr viel detailreichere, optische Ausstattung der NPC-Gesichter und Figuren berichtet. Diese neue Genauigkeit bezieht sich aber nicht nur auf das Aussehen, sondern auch auf das Verhalten und die Fähigkeiten der Figuren. Gutes Beispiel dafür ist dieser Heilkundige. Im Spiel trägt dieser NPC nicht einfach nur einen Titel, sondern kann dem Spieler entsprechende Informationen geben. Das heißt, hier gibt es Infos zu Pflanzen und Tränken, mit denen der NPC auch handelt. Zudem werden auch potentielle Quests, die hier starten, thematisch zugeordnet sein. ♦

WUSSTEST DU SCHON...

...dass sich Gänseleber positiv auf deinen Gesundheitszustand auswirken kann?

Wer keine Lust hat, sich ständig irgendwelche Tränke hinter die Binde zu kippen, kann zur Abwechslung auch auf rein tierische Nährstoffe zurückgreifen. Besonders geeignet ist dafür die **Gänseleber**, die beim Verzehr satte 500 Gesundheitspunkte wiederherstellt. Da es in Antaloor keine Wildgänse mehr gibt, taucht das Federvieh nur noch in der Nähe der Dörfer auf. Die Besitzer der Tiere sind auch vor Ort und nicht wirklich damit einverstanden, wenn ihr Besitzum abgeschlachtet wird. Allerdings gibt es keine Probleme, wenn man die Gänsejagd nicht zu sehr übertreibt.

KLEINE MONSTERKUNDE: REAPER

Bei den Reapern handelt es sich um die zahlenmäßig größte Monsterrasse in Antaloor. Daher sind sie beinahe überall anzutreffen. Egal ob im dichten Bergwald oder in den Steppen des Südens, einen Reaper bekommt man fast immer zu Gesicht. Die zweibeinigen Reptilienwesen treten meistens in Rudeln auf und attackieren ihre Opfer im Verbund. Obwohl die Kreaturen einzeln gesehen nicht sonderlich gefährlich sind, ist trotzdem Vorsicht geboten. Dies gilt vor allem deshalb, weil Reaper nicht gleich Reaper ist. Im Lauf der Jahrhunderte hat sich die Spezies weiter entwickelt und einige besonders gefährliche Gattungen hervorgebracht.



Platten-Reaper: Der Platten-Reaper unterscheidet sich von seinen Artgenossen durch die mächtige Knochenplatte auf seinem Schädel und den beiden spitzen Hörnern. Damit attackiert er die Gegner mit gesenktem Kopf und kann mächtigen Schaden austeilen. Aufgrund des etwas kürzeren Schwanzes ist diese Art nicht ganz so agil wie die anderen Tiere.

Taktik: Schwert oder Axt.

Buckel-Reaper: Der Buckel-Reaper ist das kräftigste Tier der Reaper-Familie. Er ist sehr leicht an dem Hautkamm zu erkennen, der über das gesamte Rückrat verläuft. Diese Tiere sehen zwar harmlos aus, haben aber aufgrund ihrer Kraft und Schnelligkeit schon so manches stärkere Tier erlegt. Zudem greifen die Buckel-Reaper am liebsten im Rudel an.

Taktik: Schwert oder Axt. ♦